

A – Apfelfest

Im Herbst, wenn die Äpfel unserer Obstwiese reif sind, findet im zweijährigen Rhythmus der traditionelle „Apfeltag“ statt. Er endet mit einem großen Schulfest für Kinder und Eltern, dem „Apfelfest“. Wissenswertes rund um den Apfel sowie lustige Spiele, Rätsel und ein großes Apfelkuchenbuffet, bereitet von Eltern und dem Förderverein unserer Schule, runden den Tag ab.

B – Betreuung

Von Montag bis Freitag bieten wir für Kinder der 1. und 2. Klassen in der 5. Stunde (11.50 Uhr bis 12.45 Uhr) eine Betreuung nach Unterrichtschluss an. Diese wird von zwei pädagogischen Mitarbeiterinnen geleitet. Hier wird drinnen und draußen gespielt, gebastelt oder vorgelesen. Sie können Ihr Kind je - nach Bedarf - für alle, aber auch für einzelne Tage, anmelden. Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat oder über die Klassenlehrerinnen.

Blockflötenunterricht

Ab dem 2. Schuljahr erlernen alle Kinder unserer Schule das Blockflötenspiel. Dieser Instrumentalunterricht findet im Rahmen des planmäßigen Musikunterrichts statt.

Bücherei

Unsere umfangreiche Bücherei wird für die Kinder in den großen Pausen von unserer Bundesfreiwilligendienstlerin (Bufdi) sowie ehrenamtlich tätigen Eltern betreut. Mit einem Leihausweis können Bücher entliehen und mit nach Hause genommen werden. Der Ausweis kostet 0,50 € und ist in der Bücherei erhältlich. Wir suchen immer Eltern, die bereit sind, in der Bücherei mitzuhelfen. Haben Sie Lust und Zeit, uns an einem Vormittag für eine Stunde zu unterstützen? Dann melden Sie sich doch einfach im Sekretariat unserer Schule. Ihre Kinder werden sich freuen!

C – Chor

Immer montags, in der 6. Stunde, findet unsere Chor-AG für die Kinder der 3. und 4. Klassen statt. Auch Kinder aus der 2. Klasse können im 2. Schulhalbjahr nach Rücksprache daran teilnehmen. Regelmäßige Auftritte in der Schule, zu Festen oder im Seniorenheim haben bereits Tradition.

D – Druckerpatronen

Als „Umweltschule in Europa“ freuen wir uns, wenn Sie Ihre leeren Druckerpatronen und Tonerkartuschen bei uns abgeben. Über die Aktion „Sammeldrache“ leiten wir diese zur Wiederverwertung weiter. Unsere Schule erhält dafür Prämien, die den Kindern zugute kommen (z.B. Bälle und andere Spielgeräte, eine Wetterstation für den Sachunterricht und andere nützliche Dinge). Gern nehmen wir auch größere Bestände an, z.B. von Büros oder Firmen. Die Patronen und Kartuschen können bei

Herrn Reimers, unserem Hausmeister, zu den bekannten Unterrichtszeiten abgegeben werden. **Sammeln Sie mit – damit helfen Sie nicht nur der Umwelt!**

E – Elternarbeit

Mit unseren Kindern freuen wir uns sehr über die engagierte Mitarbeit vieler unserer Eltern. Ob in den schulischen Gremien, im Förderverein, in der Bücherei, als Leseeltern, bei Festen und Feiern und zu vielen anderen Gelegenheiten - ohne den Einsatz der Eltern wäre unser Schulleben um ein großes Stück ärmer. Auch über Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit würden wir uns freuen!

Elternsprechtage

Zweimal im Schuljahr findet ein Elternsprechtage statt. Die Termine werden Ihnen rechtzeitig mitgeteilt. Natürlich können Sie bei Bedarf auch außerhalb dieser Sprechstage jederzeit mit den Lehrerinnen Ihrer Kinder einen Termin für ein Gespräch vereinbaren. Bitte melden Sie sich ggf. im Sekretariat oder direkt bei der entsprechenden Kollegin.

F – Fahrrad

Kinder des ersten und zweiten Schuljahres sollen grundsätzlich nur in Begleitung Erwachsener mit dem Fahrrad zur Schule und zurück fahren.

Achten Sie bitte regelmäßig auf die Verkehrssicherheit des Fahrrades Ihres Kindes und denken Sie an den Helm.

Beträgt der Schulweg Ihres Kindes mehr als 2 km, ist das Fahrrad gegen Schäden, die während der Schulzeit entstehen sollten, versichert.

Förderverein

Der Förderverein unserer Schule zählt inzwischen mehr als 70 Mitglieder. Er finanziert aus den Mitgliedsbeiträgen und den Erträgen vieler Aktionen (z. B. Cafeterien bei Feiern und Festen, Schulflohmärkten, ...) zum Wohl Ihrer Kinder Dinge, die nicht aus dem Budget der Schule finanziert werden können. Dazu gehören zum Beispiel die finanzielle Unterstützung für die Anlage der Obstwiese und des „Grünen Klassenzimmers“, die Seilbahn auf dem Schulhof, Spielgeräte für die Spielzeugausleihe und die regelmäßige Finanzierung des Präventionstheaters „Mein Körper gehört mir“.

Für nur 1,50 € im Monat (Mindestbeitrag) können auch Sie Mitglied werden und damit eine wirklich gute Sache unterstützen, die Ihren Kindern zugute kommt. Beitrittserklärungen erhalten Sie über die Klassenlehrer, im Sekretariat – oder füllen Sie einfach die letzte Seite dieses Heftes aus und geben sie in der Schule ab. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Förderverein der GS Langendamm e. V.

Beitrittserklärung

Ja, ich möchte dem Förderverein der GS Langendamm e.V. satzungsgemäß beitreten und durch meine Mitgliedschaft dessen Tätigkeit unterstützen. Ich ermächtige den Förderverein **folgenden Jahresbeitrag** (min. 10,00 €)

10,00 € 15,00 € 20,00 € _____ €

von meinem Konto einzuziehen (Einzug jeweils im Januar):

Name der Bank

Kto.-Nr.: _____

BLZ: _____

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden nicht vorgenommen. Entstehende Rücklastschriften gehen zu meinen Lasten. Die Einzugsermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Vor- und Zuname: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Ort, Datum

Unterschrift d. Kontoinhabers/in

(Sie können die Anmeldung heraustrennen und über die Klassenlehrer an den Verein zurückgeben.)



Was ist eigentlich ein Förderverein?

Seit dem Jahren 2002 gibt es an unserer Schule den von Eltern und Lehrkräften ins Leben gerufenen gemeinnützigen Förderverein. Mitglieder sind Eltern, gegenwärtige und ehemalige Lehrkräfte sowie Freunde der Grundschule Langendamm.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Fördervereins sind ehrenamtlich tätig. Mit den gesamten finanziellen Mitteln, die sich aus Beiträgen der Mitglieder, aus Sponsorengeldern und Spenden zusammensetzen, unterstützt der Verein tatkräftig unsere schulische Arbeit.

Einige Beispiele:

- ▶ Anschaffung von Spielgeräten für die Spielzeugausleihe
- ▶ Ausstattung der Bücherei
- ▶ Gewaltpräventions-Theater „Mein Körper gehört mir“ für die 3 und 4 Klassen
- ▶ Projekt Obstwiese als „Grünes Klassenzimmer“
- ▶ Finanzielle Unterstützung der Projektwoche
- ▶ Seilbahn auf dem Schulhof
- ▶ Finanzielle Beteiligung am Bau der Spielzeughütte
- ▶ Anschaffung von 20 Laptops und Software für den Unterricht

Wie effektiv der Förderverein arbeiten kann, hängt von der Anzahl der Mitglieder, also der Höhe der Einnahmen ab.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit des Fördervereins. Das kommt auch Ihrem Kind zugute!



Forum

Am letzten Unterrichtstag vor den Ferien treffen sich alle Klassen unserer Schule in der Aula. Hier präsentieren sich die Kinder gegenseitig Lieder, Tänze, Bilder, Gedichte oder kleine Theaterstücke, die sie im Unterricht erarbeitet haben. Der Chorauftritt und das gemeinsame Singen zu Beginn und am Ende des Forums haben Tradition.

Frühstück

Mit dem gemeinsamen Klassenfrühstück wollen wir den Kindern die Möglichkeit und die Chance geben, ein gesundheitsförderndes Essverhalten zu erlernen.

Süßigkeiten – auch süße Getränke - sind nicht erwünscht. Sollte das Getränk einmal fehlen, können die Kinder das gesunde Trinkwasser aus unserem Trinkbrunnen in der Eingangshalle im Altbau trinken.

Fundsachen

Fundsachen finden Sie im Flur des Altbaus auf dem Ablagebrett vor dem Eingang zur Hausmeisterwohnung. Außerdem werden die Fundsachen an den Elternsprechtagen ausgelegt, so dass Sie auch dort nachgucken können wenn Sie oder Ihr Kind etwas vermissen sollten.

G – Ganztäg

Die Grundschule Langendamm ist eine Offene Ganztagschule. Wenn Sie es wünschen, kann Ihr Kind dienstags, mittwochs und/oder donnerstags bis 15.00 Uhr in der Schule bleiben. Neben der Hausaufgabenhilfe/-betreuung und verschiedenen Kursangeboten gibt es an den entsprechenden Tagen ein verpflichtendes, gemeinsames Mittagessen. Täglich stehen drei Menüs zum Preis von 3,15 € zur Auswahl. Eines davon ist immer vegetarisch. Auf Antrag (Bildung und Teilhabe) kann ein Zuschuss in Höhe von 2,15 € gewährt werden. Die Anmeldungen zur Teilnahme am Ganztagsangebot erfolgt jeweils zum Schuljahresbeginn und zum Halbjahreswechsel. Sie ist **verbindlich für ein halbes Jahr**.

Gremien

Durch die Mitarbeit in den verschiedenen Gremien haben Sie die Möglichkeit, das Geschehen in unserer Schule mit zu gestalten:

1. Klassenelternschaften

Die Erziehungsberechtigten einer Klasse wählen aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n und dessen/deren Stellvertreter/in sowie Vertreter und Vertreterinnen für die Klassenkonferenz. Die/der Vorsitzende lädt die Klassenelternschaft mindestens zweimal jährlich zu Elternabenden ein und ist Ansprechperson für alle Erziehungsberechtigten der Klasse.

2. Schulelternrat

Die Vorsitzenden der Klassenelternschaften bilden den Schulelternrat. Aus seiner Mitte werden der/die Schulelternratsvorsitzende, dessen/deren Stellvertreter/in sowie die Vertreter/innen für die Gesamt- und Fachkonferenzen und den Stadt Elternrat gewählt.

3. Gesamtkonferenz

In der Gesamtkonferenz wirken alle an der Unterrichts- und Erziehungsarbeit Beteiligten - das Kollegium, Vertreter der pädagogischen Mitarbeiter und der Mitarbeiter und die gewählten Elternvertreter/innen - in pädagogischen Angelegenheiten zusammen. Sie tagt drei- bis viermal jährlich.

4. Schulvorstand

Der Schulvorstand hat die Aufgabe, die Arbeit der Schule mit dem Ziel der Qualitätsentwicklung zu gestalten. An unserer Schule setzt er sich aus 8 Mitgliedern zusammen: 4 Elternvertreter/innen und 4 Mitglieder aus dem Lehrerkollegium. Die Schulleiterin ist automatisch Mitglied und entscheidet mit ihrer „zweiten“ Stimme in Pattsituationen. Die Elternvertreter/innen werden zwar vom Schulelternrat gewählt, müssen aber nicht zwingend Mitglied des Schulelternrats sein. Das bedeutet, dass jede/r Erziehungsberechtigte, dessen Kind unsere Schule besucht, sich zur Wahl stellen kann.

H - Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen den Unterricht und unterstützen den Lernprozess der Schüler/innen. Sie dienen u.a. der Übung, Anwendung und Sicherung der im Unterricht erworbener Kenntnisse und Fertigkeiten. Der Zeitaufwand für das Anfertigen der Hausaufgaben sollte im Primarbereich 30 Minuten nicht überschreiten. Grundsätzlich gilt, dass Hausaufgaben als schulische Übungszeit Vorrang vor nachmittäglichen Freizeitaktivitäten haben. Sollten sie dennoch aus zwingenden Gründen einmal nicht angefertigt werden können, vermerken Sie das bitte im Mitteilungsheft Ihres Kindes.

Hausordnung

Es gibt in unserer Schule eine Hausordnung, die den respektvollen und friedlichen Umgang untereinander in verschiedenen Bereichen innerhalb und außerhalb des Unterrichts unserer Schule regelt. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind darin, diese Regeln einzuhalten.

Hausschuhe

Damit die freundliche Lernatmosphäre in allen Räumen unserer Schule möglichst lange erhalten bleibt, tragen alle Kinder im Schulgebäude Hausschuhe. Auf diese Weise können die Kinder weiterhin bei Wind und Wetter draußen Fußball spielen oder herumstromern - der Schmutz bleibt draußen, der Klassenraum sauber und gemütlich.

U - Umweltschule

Die Umwelterziehung ist uns wichtig und ein besonderer Bereich unseres Schulprofils. Bereits mehrfach wurde die Grundschule Langendamm für ihre Umweltprojekte in den Bereichen Energiesparen, Biologische Vielfalt, Natur und Umwelt und Gesellschaftliche Partizipation zur „Umweltschule in Europa“ ausgezeichnet (2008, 2010, 2012, 2014 und 2016). In allen Klassen gibt es das Amt des „Energiesheriffs“, der auf den sorgsam Umgang mit Energie (Stromverbrauch, Lüften u.a.) achtet. Die Ausbildung dafür findet bereits ab der 1. Klasse statt.

V - Verlässlichkeit

Die Grundschule Langendamm ist eine „Verlässliche Grundschule“, d. h. wir gewähren allen Kindern vormittags eine tägliche Unterrichts- bzw. Betreuungszeit von 5 Zeitstunden. Eltern können sich somit auf einen zeitlich gleich bleibenden Aufenthalt ihrer Kinder in der Schule einstellen, wenn sie dieses wünschen. Auch im Krankheitsfall einer Lehrkraft fällt grundsätzlich kein Unterricht aus. Er wird von den Vertretungskräften (Pädagogische Mitarbeiter/innen) übernommen. Nicht vertreten werden müssen lediglich die Pflicht-Arbeitsgemeinschaften für die 3. und 4. Klassen (Montag 6. Stunde) sowie die freiwilligen Ganztagsangebote.

W - Weihnachtsfeier

Traditionell findet in unserer Schule im jährlichen Wechsel mit dem Apfelfest eine große Weihnachtsfeier für alle Eltern statt. Diese wird von allen Klassen gemeinsam gestaltet. Der Förderverein beteiligt sich mit einer weihnachtlichen Cafeteria im Anschluss an dieses Fest.

Z - Zeugnisse

Die Kinder der 1. Klasse erhalten ihr erstes Zeugnis am Ende des ersten Schuljahres. In den ersten 2 Schuljahren handelt es sich um Berichtszeugnisse, die die Lernstände und erworbenen Kompetenzen beschreiben. Erst ab dem 3. Schuljahr enthält das Zeugnis Zensuren.

Im 4. Schuljahr finden gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten zwei ausführliche Beratungsgespräche statt (1. und 2. Schulhalbjahr), in denen im Hinblick auf die weiterführende Schule, eine mögliche Schullaufbahn des jeweiligen Kindes aufgezeigt und beraten wird. Grundlage dieser Beratungsgespräche bilden die Lernentwicklung, das Arbeits- und Sozialverhalten sowie die Leistungen des Kindes.

S – Sekretariat und Hausmeister

Im Sekretariat ist an vier Tagen in der Woche **Frau Schotter-Luck** tätig, die Ihre Anfragen und Anrufe entgegennimmt.

► **Öffnungszeiten des Büros:**

Montag und Mittwoch: 8:00Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bei unserem Hausmeister, **Herrn Reimers**, melden Sie sich bitte, wenn Sie leere Druckerpatronen abgeben möchten, verlorene Gegenstände suchen oder sich im Gebäude orientieren wollen. Er wird Ihnen behilflich sein.

Soziales Lernen

Soziales Lernen ist ein wichtiges Anliegen unserer Schule. Der konstruktive Umgang mit Konflikten ist eine der Grundvoraussetzungen für ein respektvolles und vertrauensvolles Miteinander. Für alle dritten Klassen ist das Fach „Soziales Lernen“ deshalb verbindlich in die Stundentafel des ersten Schulhalbjahres aufgenommen worden.

Streitschlichtung

Für die Kinder der 3. Klasse wird im zweiten Schulhalbjahr eine Streitschlichter-AG angeboten. Die Teilnahme daran ist freiwillig. In dieser AG findet unter der Leitung unserer Schulmediatorin, Frau Blankenforth, eine halbjährliche Streitschlichterausbildung statt. Die Kinder sind dann im 4. Schuljahr als Streitschlichter in unserer Schule tätig.

Spielzeugausleihe

Durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins stehen den Kindern unserer Schule in den großen Pausen viele verschiedene Bewegungsspiele und Spielgeräte zur Verfügung (Stelzen, Einräder, Pedalos, Moon-Hopper, Springseile, Pferdegeschirre, allerlei Bälle, Sandspielzeug u.v.m.). Die 4. Klassen sind für die Spielzeugausleihe zuständig und verwalten sie in eigener Verantwortung. Alle Kinder unserer Schule erhalten einen Leihausweis, mit dem sie das Spielzeug ausleihen können.

T – Theater

In der Vorweihnachtszeit findet traditionell ein gemeinsamer Theaterbesuch aller Klassen statt. Je nach Spielplan fahren wir alle gemeinsam in ein Theater - zum Beispiel ins Staatstheater Oldenburg - oder laden eine Theatergruppe in unsere Schule ein.

I - Inklusion

In unserer Schule lernen alle Kinder gemeinsam. Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf werden, wie alle anderen Kinder auch, in Regelklassen beschult und von unserer Förderschullehrkraft, ggf. auch durch den „Mobilen Dienst“, besonders betreut.

K – Kooperationsverbund Förderung besonderer Begabungen (KOV)

Die Grundschule Langendamm, ist, neben der Grundschule Osterstraße, der Grundschule Büppel, der Oberschule Varel und dem Lothar-Meyer-Gymnasium, Mitglied des „Kooperationsverbundes Förderung besonderer Begabungen Friesland II“ (KOV). Gemeinsam wird jährlich ein schul- und schulformübergreifendes Kursangebot erstellt, an dem besonders begabte Kinder und Jugendliche aller Vareler Schulen auf Empfehlung der Klassen- oder Fachlehrer/in teilnehmen können. Auch unsere Schule bietet jährlich zwei Kurse an. Einige unserer Kinder besuchen bereits erfolgreich Kurse an weiterführenden Schulen.

Krankheitsfall

Ist Ihr Kind krank und kann die Schule nicht besuchen, **dann melden Sie sich bitte am ersten Fehltag telefonisch bis 7.50 Uhr in der Schule. Schriftliche Entschuldigungen müssen spätestens am 3. Krankheitstag bei dem/der Klassenlehrer/in vorliegen.**

L – Lehrkräfte

An der Grundschule Langendamm unterrichten zurzeit 11 Lehrkräfte, ein Lehramtsanwärter und eine Förderschullehrerin in 8 Klassen. Unterstützt wird ihre Arbeit durch 6 pädagogische Mitarbeiter/innen, die als Vertretungs- bzw. Betreuungskraft tätig sind, sowie durch zwei Bundesfreiwilligendienstler (Bufdis).

Leseeltern

Eltern von Kindern der ersten und zweiten Klassen werden als Leseeltern in den Schulalltag mit eingebunden. Sie kommen zu festgesetzten Zeiten in die Schule, um mit den Kindern einzeln oder in einer kleinen Gruppe zu lesen. Die Lesemotivation der Kinder wird durch das Führen eines Lesepasses erhöht, die Lesekompetenz verbessert. Wir freuen uns über alle Eltern, die Zeit und Lust haben mitzuhelfen. Bitte melden Sie sich ggf. bei der Klassenlehrerin Ihres Kindes.

M - „Mein Körper gehört mir“

Ein fester Bestandteil unseres Präventionsprogramms gegen Gewalt ist die Aufführung des Theaterstückes „Mein Körper gehört mir!“ der Theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück. Sie wird alle zwei Jahre vom Förderverein der Grundschule Langendamm für die Kinder des 3. und 4. Schuljahres organisiert.

Das Programm hilft, Gefahrensituationen vorzubeugen und es zeigt, wie man sich als Kind Hilfe holen kann, wenn man welche braucht. Es stärkt die Kinder darin, ihre Gefühle wahrzunehmen und Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen zu entwickeln. „Nein“ sagen lernen ist ein uns wichtiges Anliegen.

Musikalische Grundschule

Die Grundschule Langendamm ist eine von 100 Grundschulen in Niedersachsen, die als „Musikalische Grundschule Niedersachsen“ ausgezeichnet wurde. Darüber freuen wir uns sehr! „Mehr Musik, in mehr Fächern, von mehr Lehrkräften, zu mehr Gelegenheiten“ lautet das Motto. Musik spielt eine große Rolle in unserer Schule: regelmäßige Foren, Lieder und rhythmische Bausteine im Fachunterricht, Blockflötenunterricht ab der 2. Klasse, gemeinsames Montagssingen aller Kinder und Lehrkräfte, Schulchor, eine Instrumentenbaugruppe, Schulband und ein musikalisches Angebot der Musikschule Friesland im Nachmittagsbereich. Am Schuljahresende verabschieden wir die Kinder der 4. Klassen traditionsgemäß mit der gesamten Schulgemeinschaft singend auf dem Schulhof.

O – Offener Anfang

Der Unterricht beginnt an unserer Schule für alle Kinder pünktlich um 7.50 Uhr mit einem „Offenen Anfang“. Dieser bietet den Kindern bis 8.05 Uhr die Möglichkeit, in ihren Klassenräumen an Werkstätten oder Lernkarteien zu arbeiten, Brettspiele zu spielen, zu lesen oder sich ruhig auf den kommenden Unterricht einzustellen. Parallel dazu findet an drei Tagen der Woche eine Förderzeit statt, in der einzelne Kinder die Möglichkeit bekommen, Gelerntes noch einmal zu wiederholen, um sich so auf den aktuellen Lernstoff des entsprechenden Tages vorzubereiten.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind pünktlich - jedoch nicht vor 7.40 Uhr (eine Aufsicht ist dann noch nicht gewährleistet) - **in die Schule kommt.**

Obstwiese

Auf unserer Obstwiese wachsen verschiedene alte Apfelsorten. Jede Klasse hat eine Patenschaft für einen bestimmten Apfelbaum übernommen und behält diese während der gesamten Grundschulzeit. Die vierten Klassen übergeben „ihren“ Patenbaum am Schuljahresende den nachfolgenden ersten Klassen. Die Klasse beobachtet „ihren“ Baum im Laufe der Jahreszeiten und hält diese Beobachtungen fest.

P – Paten

Die Kinder der 4. Klassen übernehmen traditionell Patenschaften für die Einschulungskinder. Sie machen sich durch Briefe mit ihnen bekannt, kümmern sich in den Pausen um sie und stehen ihnen zur Seite, wenn es einmal Probleme gibt. Die Elternschaft der 4. Klasse richtet die Cafeteria der Einschulungsfeier aus. Der Erlös kommt den Klassen für ihre Klassenfahrt zugute.

Projektwoche

Einmal im Jahr findet eine Projektwoche statt. In dieser Woche werden die Klassenverbände aufgelöst. Die Kinder arbeiten in verschiedenen altersgemischten Gruppen an Teilthemen eines gemeinsamen Oberthemas (z. B. Gesund leben, Kinder der Welt, Zirkus, Unsere Umwelt erhalten, ...)

Pädagogische Mitarbeiter

An unserer Schule sind zurzeit sechs Pädagogische Mitarbeiter/innen tätig: Frau Hartwig, Frau Neuburg, Herr Roschkowski, Frau Müller, Frau Schmidt und Frau Pannasch. Diese sind für die Bereiche Vertretung, Betreuung und Ganztags zuständig.

R – Rhythmisierung

Der Schultag ist an unserer Schule wie folgt untergliedert:

Zeit		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
1./2. Stunde	7.50 – 8.05	Montags-singen	Offener Anfang Förder-/Förderzeit von 7.50 bis 8.05 Uhr				
	8.05 – 9.35						
große Pause							
3./4. Stunde	9.55 – 10.40		Unterricht				
	10.45 – 11.30		Unterricht				
große Pause							
5. Stunde	11.50 – 12.35		Unterricht				
			Betreuungszeit Klassen 1 und 2				
6. Stunde	12.40 – 13.25	AG (Kl.3/4)	Ganztags				
			12:35 – 13:20	Mittagessen Kl. 1/2	HA-Zeit Kl. 3/4		
			13:20 – 14:00	Mittagessen Kl. 3/4	HA-Zeit Kl. 1/2		
14.00 – 15.00 Ganztagsangebote							